

Attendorn, 13. Mai 2017

Musikalische Unterhaltung von „Capo 13“ und Kim Leitinger

Hälfte geschafft: Baustellen-Bergfest in Attendorn



Auch für die kleinsten Besucher wurde beim Baustellen-Bergfest viel geboten. Foto: Barbara Sander-Graetz

Attendorn. Die Bauarbeiten an der Ennester Straße sind deutlich fortgeschritten und das neue, attraktivere Gesicht der Straße wird nun sichtbar. Die Hälfte der Großbaustelle in dem Straßenzug Ennester und Niederste Straße, die im vergangenen September begonnen hatte, ist damit geschafft. Das wurde am Samstag, 13. Mai, mit einem „Bergfest“ gefeiert.

Pünktlich um 10 Uhr eröffnete Bürgermeister Christian Pospischil das Fest: „Die Baustelle an der Ennester und Niederste Straße verlangt den Händlern, Anwohnern und Kunden einiges ab. Aber wir müssen einmal komplett die Straßen erneuern, auch in der Tiefe. Das war und ist eine Herausforderung.“

Daher freue er sich umso mehr über das Ergebnis. „Die Aufenthaltsqualität in der Straße ist verbessert worden. Die Händler haben jetzt Raum vor ihren Geschäften, den sie nutzen können.“ Noch sei natürlich nicht alles fertig, so der Bürgermeister. An der Ennester Straße fehlen noch die zweite Teerschicht, die Straßenlampen und „das Mobiliar mit Bänken und Blumenkästen.“

Die Gestaltung der Ennester und Niedersten Straße ist „eine der größten, aber auch wichtigsten Baumaßnahme auf unserem Weg zur Innenstadt 2022.“ Selbst als die veranschlagten Baukosten um 650.000 Euro auf 2,4 Millionen Euro stiegen, wurde der Ausbau planmäßig durchgeführt. Auch die zeitliche Verzögerung durch den Wintereinbruch -

die Fertigstellung ist jetzt für Juni und nicht wie erst gedacht für März anvisiert – „begegneten Kunden wie Händler mit Geduld und Verständnis, wofür wir uns bedanken möchten.“

Wer wollte, konnte nach der musikalischen Eröffnung des Festes durch die Coverband „Capo 13“ der Musikschule Attendorn und Kim Leitinger, 19-jährige Sängerin und Songwriterin aus Meinerzhagen, eine Baustellenführung, insbesondere an der Niedersten Straße, mitmachen. Mit Livemusik und vielen Aktionen für die ganze Familie wurde anschließend gefeiert. Der beliebte Luftballonkünstler Ralf Sohler, Sandkästen, Kinderschminken und eine Hüpfburg boten auch Spaß für die kleinsten Besucher.